

ANMELDUNG UND KOSTEN

Alle Module (I – V), Praxistag, Skripte – digital abgespeichert, Pausenverpflegung, Teilnahmebescheinigung und Bearbeitungsgebühren, Praktikum in der Thoraxklinik (Pneumologische Intensivstation)

590.00 € inkl. Mwst.

Jedes Modul kann auch einzeln und unabhängig voneinander gebucht werden. Der Praxistag steht nur den Absolventen aller Module (I – V) zur Verfügung.

120.00 € inkl. Mwst. /Modul

ANMELDUNG

Zur verbindlichen Anmeldung senden/faxen Sie unser Anmeldeformular von der Homepage, bitte beachten Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Vertragsabschluss.

TERMINE 2024

Modul I: 08.04.

Modul II: 09.04.

Modul III: 10.04.

Modul IV: 11.04.

Modul V: 12.04.

Für die Absolventen aller Module (I–V):

Praxistag und Abschlussprüfung: 25.04.2024

MODULARER KOMPAKTKURS IN KLEINGRUPPEN

Die Inhalte der berufsbegleitenden Fortbildungsveranstaltung entsprechen der S2 Leitlinie „nicht-invasive und invasive Beatmung als Therapie der chronischen respiratorischen Insuffizienz“ und den Vorgaben der DIGAB.

Der Basiskurs dient der Qualifizierung aller eigenverantwortlich tätigen Pflegekräfte in der außerklinischen Beatmungsversorgung.

Er besteht aus 5 ganztägigen (praxisorientierten) theoretischen Modulen, dem Praxistag und den klinischen/außerklinischen Pflichtpraktika (siehe Innenseite)

ORGANISATION

Gabriele Iberl
Atmungstherapeutin DGP
Telefon: 06221/396-8908
Email: gabriele.iberl@med.uni-heidelberg.de

KONTAKT UND ANMELDUNG

Pflegemanagement
Sekretariat
Telefon: 06221/396-1901
Fax: 06221/396-1902
Email: v-thor.pflege@med.uni-heidelberg.de

VERANSTALTUNGSORT

Thoraxklinik Heidelberg gGmbH
Konferenzraum 1
Röntgenstr 1
69126 Heidelberg



**Weiterbildungslehrgang
PFLEGEFACHKRAFT FÜR
AUSSERKLINISCHE BEATMUNG
BASISKURS 2024
am akkreditierten Weaningzentrum**

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN

Der medizin-technische Fortschritt führt dazu, dass mehr und mehr Patienten mit chronischer Atempumpschwäche auch außerklinisch über lange Zeit mit einem Beatmungsgerät und/oder anderen apparativen Hilfsmitteln wie z.B. Geräten zum Sekretmanagement bei Hustenschwäche, versorgt werden können.

DIE LERNINHALTE SOLLEN

- Die eigenverantwortlichen Handlungskompetenzen stärken
- Zur Bewältigung der Herausforderungen des beruflichen Alltags beitragen
- Möglichkeiten und Grenzen pflegerischen Handelns aufzeigen
- Für die Lebenssituation von Menschen mit Beatmung und deren Angehörigen sensibilisieren
- Überleitungsprozesse in die Häuslichkeit verbessern
- Zur sicheren außerklinischen Versorgung der Patienten führen

Modul I: Anatomie und Physiologie der Lunge und Atempumpe, Respiratorisches Versagen I und II, Obstruktive / Restriktive Ventilationsstörungen, Atemtherapie in der Praxis bei COPD

Modul II: Grundlagen und Monitoring der Beatmung, Spontanisierung Teil1, Beatmungseinstellungen, Gerätekunde, Selbsttests, Hygiene

Modul III: Tracheotomie und Trachealkanülen u. -aufsätze, Nicht-invasive Beatmungszugänge, Endotracheales Absaugen, Spontanisierung Teil2

Modul IV: Sauerstofftherapie, Inhalationstherapie, Sekretmanagement, Hustenschwäche und Hustenassistenz, Atemgaskonditionierung, Notfallmanagement

Modul V: Recht, Schluckstörungen und Schlucktraining, Künstliche Ernährung, Strukturierte Patientenübernahme, Psycho-soziale Betreuung, Selbstbestimmtes Leben zu Hause

Praxistag für die Absolventen aller Module I - V:

Wiederholung theoretischer Inhalte und praktisches Training: Beatmungsgeräte und Zubehör, Beatmungszugänge, Apparative Atemtherapie, Manuelle Atemunterstützung.

Logpädische Übungen, Lernzielkontrolle, Organisatorisches (Praktika, Unterlagen), Kursevaluation und Abschlussgespräch.

MODULARER KOMPAKTKURS

Wir bieten den Weiterbildungslehrgang „**Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung**“ - zertifiziert von der Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für Außerklinische Beatmung (DIGAB) - als Kompaktkurs in 5 themenspezifischen ganztägigen Modulen + 1 zusätzlichen Praxistag an. Der Praxistag dient der Vertiefung der gelernten Inhalte und beschließt mit einer schriftlichen Prüfung als Lernzielkontrolle.



Da alle Module einzeln und unabhängig voneinander gebucht werden können, richten wir uns gezielt auch an Mitarbeiter in stationären Einrichtungen

- Um pneumologisches Wissen zu vermitteln
- Bereits vorhandenes Wissen zu vertiefen
- Den beruflichen Einstieg zu unterstützen
- Den Umgang mit Beatmungspatienten zu erleichtern

Sie erhalten Fortbildungspunkte der RbP

1 Modul = 8 Punkte

2 Module = 10 Punkte

3 Module = 12 Punkte

4 Module = 14 Punkte

5 Module = 16 Punkte

5 Module + Praxistag = 20 Punkte



ERFOLGREICHER ABSCHLUSS

Wenn Sie als examinierte Pflegefachkraft (Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in, Altenpfleger/in) alle 5 Module, Praxistag, Lernzielkontrolle (entsprechend 40 Stunden/ 50 UE) sowie die geforderten klinischen und außerklinischen Praktika innerhalb von **12 Monaten** absolvieren, erteilt Ihnen die DIGAB auf Ihren Antrag hin die Teilnahmebescheinigung „**Pflegefachkraft für außerklinische Beatmungspflege**“

PRAKTIKA

Die Dauer der Praktika ist abhängig von der Berufserfahrung.

Klinisches Praktikum:

Berufserfahrung ≥ 12 Monate: 16 Stunden

Berufserfahrung ≤ 12 Monate: 40 Stunden

Außerklinisches Praktikum:

Berufserfahrung in der außerklinischen

Beatmungspflege

≥ 12 Monate: kein Praktikum

≤ 12 Monate: 40 Stunden

(Kollegen aus der Klinik benötigen 16Std für das Zertifikat)